



# Handreichung zur Standortbestimmung

<b>Klasse:</b>	1. Schuljahr
<b>Themenbereich:</b>	Arithmetik im Zahlenraum bis 20
<b>Inhalte:</b>	Zahlverständnis, Operationsverständnis
<b>Material:</b>	Standortbestimmung (SOB) als DIN A5 Heft, idealerweise verschiedenfarbige Stifte (z. B. orange, blau, grün, lila), ggf. Zusatzmaterial, Auswertungsbogen

## Durchführungshinweise

### Vorbereitung:

- Entscheiden Sie sich vor der Durchführung der SOB für eine Einsatzvariante (siehe Durchführung). Sie können zwischen vier Varianten wählen.
- Passen Sie die SOB ggf. für Ihre Lerngruppe oder für einzelne Lernende an, indem Sie die Zahlenwerte ändern oder einzelne Aufgaben verschieben bzw. zu einem späteren Zeitpunkt durchführen.
- Sollten Sie die SOB kürzen wollen, dann bieten sich dazu vorrangig zwei Stellen an: nach Aufgabe 5 und nach Aufgabe 7.
- Sie können die Aufgaben der SOB auch auf zwei oder drei kürzere Termine verteilen.
- Bei der Durchführung als mündliche SOB benötigen Sie zusätzliches Material (z. B. Plättchen, Ziffern- und Bildkarten). Legen Sie dieses bereit.
- Verdeutlichen Sie den Lernenden die Intention der SOB, damit sie sich nicht unter Druck gesetzt fühlen (z. B. „Wir machen jetzt ein paar Aufgaben gemeinsam. Die meisten Aufgaben musst du noch gar nicht lösen können. Das sind Aufgaben aus dem 1. Schuljahr. Und das hat ja gerade erst begonnen. Ich möchte aber schauen, welche Aufgaben du schon lösen kannst.“).

### Durchführung:

Einsatzvarianten: Die SOB kann in vier verschiedenen Varianten eingesetzt und auf Ihre jeweilige Lerngruppe angepasst werden. Die Aufgaben werden jeweils mündlich gestellt. Eine Aufgabe wird nach der nächsten gestellt. Bisweilen ist es sinnvoll, den Kindern an einem vergrößerten Exemplar der SOB die Aufgabenstellungen zu verdeutlichen (z. B. bei Aufgabe 6: „Es passen immer genau drei Abbildungen zusammen. Weißt du welche?“) oder auch am jeweils ersten Beispiel vorzumachen bzw. gemeinsam zu erarbeiten, wie die Aufgabenstellung gemeint ist. Ggf. muss dann als Ersatz eine weitere Aufgabe mit anderen Zahlenwerten hinzugenommen werden. In Klammern ist angegeben, wie die Lernenden sie bearbeiten.

#### 1) Klassenverband (schriftlich):

Alle Kinder bearbeiten die SOB zeitgleich im Klassenverband, damit Sie sich schnell einen Überblick über die Lernausgangslage der Kinder machen können.





# Handreichung zur Standortbestimmung

---

## 2) Kleingruppen (schriftlich & mündlich):

Die SOB wird in Gruppen von drei bis fünf Kindern bearbeitet. Hier bietet sich die Gelegenheit, einzelne Kinder zusätzlich zur Aufgabenbearbeitung mündlich zu befragen. Das Zusatzmaterial kann bei Bedarf verwendet werden.

## 3) In Einzelarbeit (vorwiegend mündlich):

Sofern möglich, erfolgt der Einsatz der SOB im Rahmen eines diagnostischen Interviews. So können die Vorgehensweisen und Denkwege der Kinder bei der Aufgabenbearbeitung individuell erfasst werden. Bei der mündlichen SOB bietet es sich an, das Zusatzmaterial einzusetzen. Vor allem im Teamteaching kann eine solche Form der SOB durchgeführt werden.

## 4) Klassenverband & Einzelarbeit (erst schriftlich, dann mündlich):

Falls Ihnen nach der Auswertung der SOB im Klassenverband einzelne Kinder besonders auffallen, können Sie die SOB mit diesen Kindern in Einzelarbeit wiederholen und sie zur differenzierteren Diagnostik einsetzen.

Detallierte Umsetzungshinweise: In der nachfolgenden Tabelle sind die einzelnen Aufgaben aufgelistet. Sie finden jeweils einen Sprechertext, Umsetzungshinweise (inkl. möglicher Hilfestellungen) sowie Beobachtungsschwerpunkte, auf die Sie während der Durchführung achten können. Die Beobachtungsschwerpunkte sind besonders für die mündliche Durchführung relevant.

Aufgabe 0: Beachten Sie, dass Aufgabe 0 in allen Fällen mündlich bearbeitet wird. Hier wird überprüft, ob die Kinder bereits die Zahlwortreihe aufsagen können und wie weit sie sicher zählen.

Farbige Stifte: Bevor Sie mit der schriftlichen Bearbeitung der Standortbestimmung beginnen, soll sich jedes Kind vier farbige Stifte an den Platz legen – zum Beispiel blau, grün, orange und lila.

Zahlen und Tiere als Seitenreferenz: Auf jeder Seite der Standortbestimmung ist in der rechten, unteren Ecke die Nummer der Aufgabe sowie ein Tier abgebildet. Die Zahl dient v.a. Ihnen als Orientierung, damit die Auswertungsbögen leichter handhabbar sind. Die Tiere können als Referenz für die Kinder genutzt werden, z. B. so „Blättern nun auf die Seite mit der Maus“. Das ist insbesondere dann sinnvoll, wenn manche Kinder die Ziffern noch nicht sicher beherrschen.

Erweiterte Version: In der erweiterten Version sind Aufgaben zu den Themengebieten Geldwerte und Formen eingefügt. Drucken Sie diese bei Bedarf ebenfalls mit aus und lassen sie diese bearbeiten.

## Auswertung:

Es gibt zwei Auswertungsbögen für diese Standortbestimmung, je nach gewählter Durchführungsform: Auswertung der schriftlichen SOB und Auswertung der mündlichen SOB.

- Die *Auswertung der schriftlichen SOB* bietet eine Übersicht über die Lösungen der gesamten Klasse. So gelingt Ihnen ein schneller Überblick. Zusätzliche Beobachtungen und Notizen können in der letzten Spalte erfolgen.
- Die *Auswertung der mündlichen SOB* erlaubt, die detaillierten Lösungen eines jeden Kindes zu erfassen sowie die Begründungen der Kinder und weiterführende Beobachtungen zu





# Handreichung zur Standortbestimmung

notieren. Dazu zählen beispielsweise Handlungen am Material oder sprachliche und nicht sprachliche Äußerungen.

## Weitere Hinweise:

Standortbestimmungen dienen als Diagnoseinstrument, um den jeweiligen Lernstand der Lernenden erheben zu können. Dies ist nicht nur in Bezug auf konkrete Förderung im Verlauf des Schuljahres wichtig, sondern besonders auch zum Schuljahresbeginn, um die jeweiligen Lernausgangslagen der Kinder zu ermitteln. Auch zu Beginn der ersten Klasse ist es sinnvoll, dass Sie sich einen Überblick über die Vorkenntnisse der Lernenden machen. Diese sind in der Regel sehr heterogen. Diese Erkenntnisse sind eine wichtige Grundlage für Ihre Unterrichtsplanung.

Aus dem Elementarbereich bringen manche Kinder bereits die Fähigkeit mit, Muster und Regelmäßigkeiten erkennen zu können. Außerdem verfügen einige bereits über ein erstes kardinales und ordinales Zahlverständnis sowie ein erstes Teil-Ganzes-Konzept.

Zu Beginn des ersten Schuljahres ist eine mündliche Standortbestimmung vermutlich ertragreicher als eine schriftliche, da die Kinder ihre Gedankengänge häufig noch nicht so gut verschriftlichen können. Nachfragen bezüglich der Vorgehensweise, welche mehr Erkenntnisse über die jeweiligen Lernstände der Lernenden ermöglichen, können mündlich gestellt werden. Allerdings ist dieses Vorgehen für alle Lernenden einer Lerngruppe aufgrund des Zeitaufwands häufig nicht umsetzbar. Hier liegt es nahe, eine der drei anderen Varianten (s. o.) zum Einsatz zu bringen.

**Förderhinweise:** Auf folgenden Seiten finden Sie Anregungen zum weiteren Fördern, konkrete Übungen oder Fördermaterial zu verschiedenen Inhalten:

### - Förderung des Zahlverständnisses:

Zahlwortreihe:

[pikas.dzlm.de/node/1300](https://pikas.dzlm.de/node/1300), [mahiko.dzlm.de/node/45](https://mahiko.dzlm.de/node/45)



Kardinaler Aspekt (Anzahlen):

[pikas.dzlm.de/node/1302](https://pikas.dzlm.de/node/1302), [mahiko.dzlm.de/node/51](https://mahiko.dzlm.de/node/51)



Darstellungsvernetzung:

[pikas.dzlm.de/node/1301](https://pikas.dzlm.de/node/1301), [mahiko.dzlm.de/node/46](https://mahiko.dzlm.de/node/46)



### - Förderung des Operationsverständnisses

Addition:

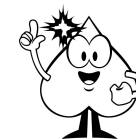
[pikas.dzlm.de/node/1307](https://pikas.dzlm.de/node/1307), [mahiko.dzlm.de/node/47](https://mahiko.dzlm.de/node/47)



Subtraktion:

[pikas.dzlm.de/node/1459](https://pikas.dzlm.de/node/1459), [mahiko.dzlm.de/node/104](https://mahiko.dzlm.de/node/104)

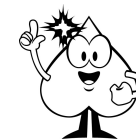




# Handreichung zur Standortbestimmung

Sprechertext	Umsetzungshinweise ( <i>Hilfestellungen</i> )	Beobachtungsschwerpunkte:
<b>0. Zahlwortreihe aufsagen (vorwärts und rückwärts)</b>		
Kannst du schon zählen? Bis wohin kannst du schon zählen? Zähle ab 1. Zähle ab 14 bzw. *36 vorwärts. Zähle von 10 bzw. *21 an rückwärts.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Die Aufgabe kann z. B. in einer kurzen Hofpause (Flitzepause), im Sitzkreis oder in einer Arbeitsphase realisiert werden.</li><li>- Falls die Lernenden bei Zahlen im kleineren Zahlenraum keine Schwierigkeiten haben, eine Zahl aus dem erweiterten Zahlenraum vorgeben (Sternchenaufgabe).</li><li>- <i>Bei Schwierigkeiten und beim Rückwärtszählen:</i> Beginnen Sie gemeinsam mit dem Kind zu zählen, bis das Kind eigenständig das Zählen übernimmt.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Achten Sie auf die Bildung der Zahlworte (z. B. sieben-zehn).</li><li>- Zählen die Lernenden sicher? Bis zu welcher Zahl ist das so?</li><li>- Sind sonstige Auffälligkeiten erkennbar? (z. B. Zehnerübergänge, Auslassen bestimmter Zahlworte, ...)</li></ul>
<b>1. Zahlsymbole identifizieren</b>		
Nimm einen blauen Stift. Male die 5 an. Nimm einen grünen Stift. Male die 8 an. Nimm einen orangefarbenen Stift. Male die 11 an. *Nimm einen lilafarbenen Stift. Male die 13 an.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Für diese Aufgabe brauchen die Kinder einen blauen, grünen, orangefarbenen und ggf. lilafarbenen Stift.</li><li>- Zeigen Sie im Bedarfsfall den jeweils zu benutzenden Stift, wenn einzelne Kinder die Farben noch nicht kennen.</li><li>- <i>Bei leistungsschwachen/-starken Kindern:</i> Variieren Sie die Auswahl der Zahlen, z. B. indem Sie die Zahlenwerte verkleinern/vergrößern oder die Auswahlmöglichkeiten verringern/erhöhen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kennen die Kinder die Schreibweise der Zahlen?</li><li>- Können die Lernenden das Zahlwort mit der geschriebenen Zahl verknüpfen?</li></ul>
<b>2. Darstellungsvernetzung vom Alltagsbild zum Zahlsymbol</b>		
Wie viele Schafe sind es? Verbinde das Bild mit der passenden Zahl. Wie viele Äpfel hängen im Baum? Verbinde das Bild mit der passenden Zahl. Wie viele Bücher sind es? Verbinde das Bild mit der passenden Zahl.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Falls die Aufgabe mündlich gelöst wird, kann hier jeweils zusätzlich gefragt werden: <i>Wie hast du das erkannt?</i></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Können die Lernenden Anzahlen von Gegenständen bestimmen und diese mit dem Zahlsymbol verknüpfen?</li><li>- Können die Lernenden Anzahlen von Gegenständen bestimmen? <i>Bei der mündlichen Durchführung:</i><ul style="list-style-type: none"><li>- Wie ermitteln die Kinder die Anzahlen (zählend, quasi-simultan)?</li></ul></li></ul>

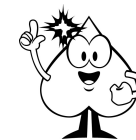




# Handreichung zur Standortbestimmung

Sprechertext	Umsetzungshinweise (Hilfestellungen)	Beobachtungsschwerpunkt:
<b>3. Anzahlerfassung mit Würfelbildern</b>		
Wie viele Punkte sind auf den Würfeln? Verbinde die Würfel mit der passenden Zahl.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Falls die Aufgabe mündlich gelöst wird, kann hier jeweils zusätzlich gefragt werden: <i>Wie hast du das erkannt?</i> oder <i>Wie kommst du darauf?</i></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Können die Lernenden Würfelbilder mit dem passenden Zahlsymbol verknüpfen? <i>Bei der mündlichen Durchführung:</i></li><li>- Zählen die Kinder oder erkennen sie die Mengen schnell auf einen Blick und nutzen die Struktur des Würfels?</li></ul>
<b>4. Darstellungsvernetzung vom Punktebild zum Zahlsymbol</b>		
Wie viele Plättchen liegen im 20er Feld? Verbinde die 20er Felder mit der passenden Zahl.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Falls die Aufgabe mündlich gelöst wird, kann hier jeweils zusätzlich gefragt werden: <i>Wie bist du vorgegangen?</i> oder <i>Wie kommst du darauf?</i> oder <i>Wie hast du gezählt?</i></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Können die Lernenden Anzahlen von Plättchen im 20er Feld bestimmen und diese mit dem Zahlsymbol verknüpfen? <i>Bei der mündlichen Durchführung:</i></li><li>- Zählen die Kinder die Punkte einzeln?</li><li>- Wenn sie zählen, wie genau gehen sie vor?</li><li>- Erkennen sie bereits die 5er-Bündelung und können diese nutzen?</li></ul>
<b>5. Darstellungsvernetzung von Zahlsymbol zu Alltagsbild und Punktebild</b>		
Welche Bilder passen zu der Zahl 5? Kreise jedes Bild, das zur 5 passt, orange ein. Welche Bilder passen zu der Zahl 7? Kreise jedes Bild, das zur 7 passt, blau ein.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Für diese Aufgabe brauchen die Kinder einen orangefarbenen und blauen und Stift.</li><li>- Falls diese Aufgabe mündlich oder in Kleingruppen bearbeitet wird, dann können die Bilder, Punktebilder und Ziffernkarten ausgedruckt vorliegen. Mit der Frage <i>Welche Karten passen zusammen?</i> können die Karten dann sortiert werden.</li><li>- Mit der Frage <i>Warum passen diese Karten zusammen?</i> erfahren Sie möglicherweise noch mehr über das Denken der Kinder.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Können die Lernenden verschiedene Darstellungen einer Zahl miteinander vernetzen?</li></ul>



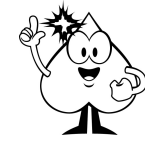


# Handreichung zur Standortbestimmung

Sprechertext	Umsetzungshinweise (Hilfestellungen)	Beobachtungsschwerpunkt:
<b>6. Darstellungsvernetzung von Alltagsbild und Fingerbild zu Zahlsymbol</b>		
<p>Wie viele Luftballons hält das Kind in der Hand? Schreibe die Zahl in das Kästchen daneben.</p> <p>Wie viele Finger werden gezeigt? Schreibe die Zahl in das Kästchen daneben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Die Zahlenkarten von 1-10 zusätzlich hinlegen, sodass die Lernenden sich daran orientieren können.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Können Zahlen bereits geschrieben werden? (korrekt, spiegelverkehrt)</li> </ul>
<b>7. Anzahlen vergleichen</b>		
<p>Auf welchem Bild werden mehr Finger gezeigt? Kreuze an.</p> <p>Auf welchem Bild sind mehr Plättchen zu sehen? Kreuze an.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Die Relation „mehr als“ erklären.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Können die Kinder strukturierte und unstrukturierte Anzahlen miteinander vergleichen?</li> </ul> <p><i>Bei mündlicher Durchführung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nutzen die Kinder dabei die Struktur, um eine 1-zu-1 Zuordnung vorzunehmen oder werden die Mengen abgezählt?</li> </ul>
<b>8. Addition in einer Alltagssituation</b>		
<p>Henry hat 5 Bonbons bekommen und Ida 2. Wie viele Bonbons haben sie zusammen? Verbinde das Ergebnis mit dem Bild.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Den Kindern konkretes Material (Plättchen) zur Verfügung stellen oder die Aktivität/Handlung vormachen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Können die Kinder zu einer Darstellung der Grundvorstellung ‚Zusammenfügen‘ die passende Operation auswählen und das Ergebnis bestimmen?</li> </ul> <p><i>Bei mündlicher Durchführung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie wird das Ergebnis bestimmt? (rechnerisch, weiterzählend ab dem ersten Summanden, zählend ab 1)</li> </ul>
<b>9. Symbolische Darstellung der Addition</b>		
<p>Rechne die Aufgabe 6 plus 2. Verbinde das Ergebnis mit der Aufgabe.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Den Kindern konkretes Material (Plättchen) zur Verfügung stellen. Evtl. Kinder auffordern, ein Bild zu der Aufgabe zu malen, um zu überprüfen, ob die Kinder sich etwas unter der Operation ‚Addition‘ vorstellen können.</li> <li>- Die Aktivität/Handlung ggf. vormachen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kennen die Kinder die Bedeutung des Pluszeichens?</li> <li>- Können die Kinder auf symbolischer Ebene, ohne Übertragung auf eine Handlung, Additionsaufgaben lösen?</li> </ul>

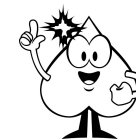


# Handreichung zur Standortbestimmung



Sprechertext	Umsetzungshinweise (Hilfestellungen)	Beobachtungsschwerpunkt:
<b>10. Subtraktion in einer Alltagssituation</b>		
Henry hat 7 Luftballons bekommen. 2 fliegen weg. Wie viele hat er noch übrig? Verbinde das Ergebnis mit dem Bild.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Den Kindern konkretes Material (Plättchen) zur Verfügung stellen oder die Aktivität/Handlung vormachen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Können die Kinder zu einer Darstellung der Grundvorstellung ‚Wegnehmen‘ die passende Operation auswählen und das Ergebnis bestimmen?</li> </ul> <p><i>Bei mündlicher Durchführung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie wird das Ergebnis bestimmt? (rechnend, rückwärtszählend ab dem Minuenden, ergänzend)</li> </ul>
<b>11. Symbolische Darstellung der Subtraktion</b>		
Rechne die Aufgabe 8 minus 3. Verbinde das Ergebnis mit der Aufgabe.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Den Kindern konkretes Material (Plättchen) zur Verfügung stellen. Evtl. Kinder auffordern, ein Bild zu der Aufgabe zu malen, um zu überprüfen, ob die Kinder sich etwas unter der Operation ‚Subtraktion‘ vorstellen können.</li> <li>- Die Aktivität/Handlung ggf. vormachen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kennen die Kinder die Bedeutung des Minuszeichens?</li> <li>- Können die Kinder auf symbolischer Ebene, ohne Übertragung auf eine Handlung, Subtraktionsaufgaben lösen?</li> </ul>
<b>12. Anzahlen zeichnen</b>		
Male ein Bild zur Zahl 3. Male 8 Plättchen ins 20er Feld.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Den Kindern vorgeben, welche Gegenstände gemalt werden sollen.</li> <li>- <i>Position in der SOB:</i> Diese Aufgabe wurde ans Ende der SOB gestellt, um den Kindern ausreichend Zeit für eine individuelle Bearbeitung zu geben. Bei Aufteilung der SOB ist auch eine andere Stelle denkbar.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kann zu der geschriebenen Zahl eine bildliche Darstellung erstellt werden?</li> <li>- Nutzen die Kinder die Struktur des 20er Feldes? (8 Plättchen in einer Reihe, je 4 [5; 3] untereinander)</li> </ul>





# Handreichung zur Standortbestimmung

Sprechertext	Umsetzungshinweise ( <i>Hilfestellungen</i> )	Beobachtungsschwerpunkt:
<b>13. Addieren mit Geldwerten</b>		
In deinem Portmonee sind 4€. Von deiner Mama bekommst du noch 2€. Wie viel Euro hast du jetzt zusammen?	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Den Kindern konkretes Material (Spielgeld) zur Verfügung stellen.</li><li>- Die Aktivität/Handlung ggf. vormachen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Können die Kinder zu einer Darstellung der Grundvorstellung ‚Hinzufügen‘ die passende Operation auswählen und das Ergebnis bestimmen?</li></ul> <p><i>Bei mündlicher Durchführung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Wie wird das Ergebnis bestimmt? (rechnend, weiterzählend ab dem ersten Summanden, zählend ab 1)</li></ul>
<b>14. Subtrahieren mit Geldwerten</b>		
In deinem Portmonee sind 6€. Du kaufst einen Ball, der 3€ kostet. Wie viel Euro hast du jetzt noch übrig?	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Den Kindern konkretes Material (Spielgeld) zur Verfügung stellen.</li><li>- Die Aktivität/Handlung ggf. vormachen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Können die Kinder zu einer Darstellung der Grundvorstellung ‚Wegnehmen‘ die passende Operation auswählen und das Ergebnis bestimmen?</li></ul> <p><i>Bei mündlicher Durchführung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Wie wird das Ergebnis bestimmt? (rechnend, rückwärtszählend ab dem Minuenden, ergänzend)</li></ul>
<b>15. Muster fortsetzen</b>		
Setze die Muster mit den Formen fort.	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Bei Schwierigkeiten:</i> Anzahl der vorgegebenen Formen in jeder Reihe erweitern.</li><li>- <i>Für leistungsstarke Kinder:</i> Muster durch zusätzliche Farbmuster schwieriger gestaltet.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Können unterschiedliche Formen und Muster erkannt und diese in einer bestimmten Reihenfolge fortgeführt werden?</li></ul>

